



Sammlung Theaterzettel

A Basso Porto.

Cognetti, Goffredo

1894-05-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 28. Mai 1894.

90. Vorstellung im Abonnement B.

A Basso Porto.

Scenen aus dem neapolitanischen Volksleben in 3 Akten von Goffredo Cognetti. Deutsch von Emile Dürer.

Regie: Der Intendant.

Personen:

| | | | |
|------------------------------|-----------------|---------------------|-------------------|
| Maria, Verkäuferin | Frl. Walles. | Marusello, Korporal | Herr Dietrich. |
| Sesella, Näherin, | (Frl. Hofmann. | Gennaro | Herr Eichrodt |
| Luigino, Schuhmacher, | (Herr Stury. | Antonieta | Frl. Wittels. |
| Terestia, Hausirerin | Frl. Kaden. | Vincenzino | Herr Neßler. |
| Raffaella, Verkäuferin | Frl. De Lant 1. | Pichillo | Herr Lösch. |
| Filomena | Frl. Ellenreich | Cecatiello | Herr Hildebrandt. |
| Ciccillo, ehemaliger Matrose | Herr Schmalz. | Francesco | Herr Loberg. |
| Toniello, Arbeiter | Herr Jacobi. | Ein Käufer | Herr Bauer. |
| Pasquale, Gastwirth | Herr Reumann. | Ein Verkäufer | Herr Peters. |

Burschen. Käufer. Wachen. Gensdarmen

Handlung: Neapel auf A Basso Porto in der Straße Aquaquilia im ersten und dritten Aufzuge,
Im zweiten Aufzuge in der Schänke Pasquales.

Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung $7\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

| Ganze Logen: | | Logen III. Rang, 1 Reihe | |
|--------------------------------------|------|--------------------------|------|
| Logen II. Rang (4 Plätze) | | 2. u. 3. Reihe | |
| Mk. 2.— per Platz | | Mk. 2.— per Platz | |
| Einzelne Logenplätze: | | Sperrsig 1. Parquet | |
| Reserveloge I. Rang, 1 Reihe | 5.— | Sperrsig 2. Parquet | 3.50 |
| 2. 3. u. 4. Reihe | 4.50 | Stehplatz im 1. Parquet | 2.50 |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.— | Stehplatz im 2. Parquet | 2.— |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | 2.— | Parterre | 1.50 |
| 2. u. 3. Reihe | 1.50 | Gallerieloge | —80 |
| Logen II. Rang, 1 Reihe | 3.— | Gallerie | —40 |
| 2. u. 3. Reihe | 2.50 | | |

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. Otto Schur, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

| Von Mannheim: | | Von Ludwigshafen: | |
|---|-----------|--|-----------|
| Nach Heidelberg | 10 Uhr 51 | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerheim | 10 Uhr 50 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.) | | (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.) | |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart | 12 Uhr 08 | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg | 11 Uhr 00 |
| (Schnellzug.) | | (Schnellzug.) | |
| Nach Weinheim, Heppenheim | 10 Uhr 40 | Nach Frankenthal, Worms | 11 Uhr 30 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.) | | | |

Ein Lokalzug von Mannheim nach Kedarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Dienstag, den 29. Mai 1894. Zehnte Volksvorstellung.

Lumpaci Vagabundus

oder:

Das liebliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Restroy. Musik von Adolf Müller.

Anfang 7 Uhr.